

Keine Sparmaßnahmen auf dem Rücken von Notfallpatienten !!!

Das Aktionsbündnis "Rettet den Notarzt" in Lütjenburg wurde 2009 gegründet und ist überparteilich. Es besteht aus betroffenen Bürgern, Politikern und Gewerbetreibenden aus dem Amt Lütjenburg.

Kontakt

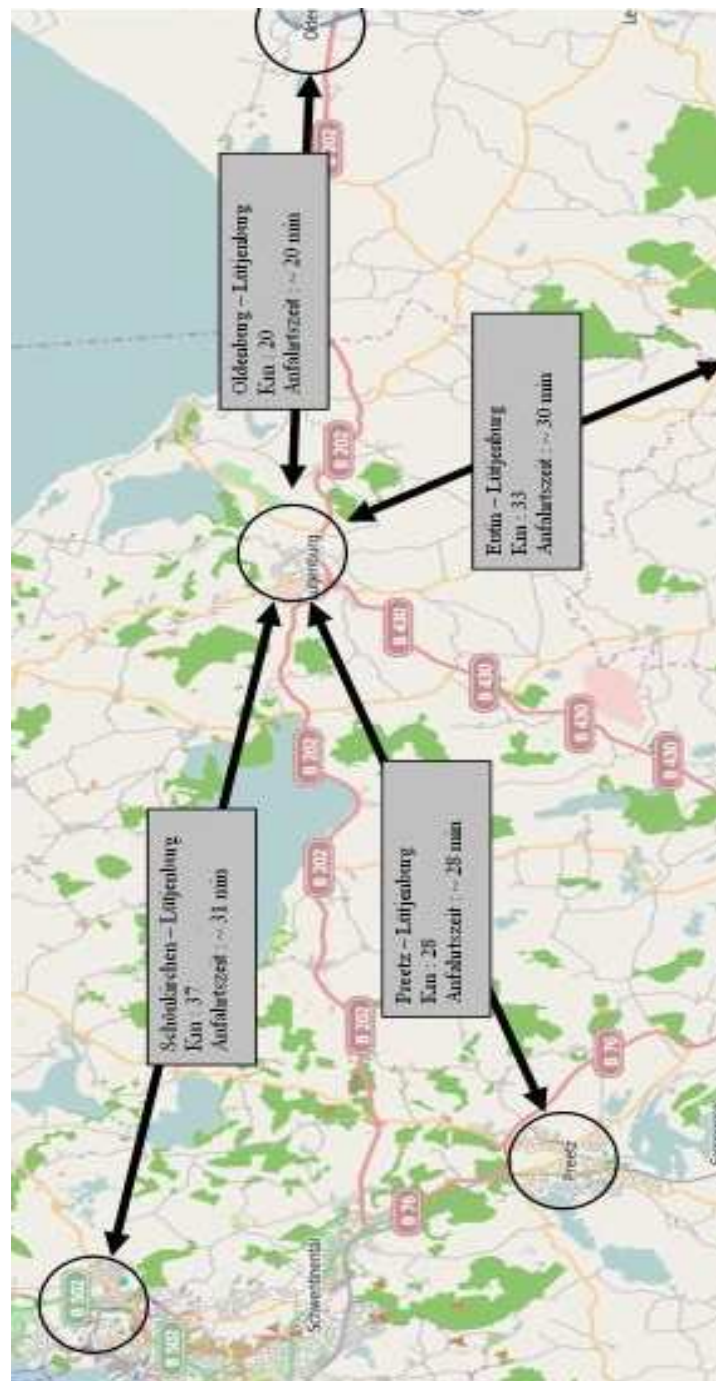
Aktionsbündnis "Rettet den Notarzt" in Lütjenburg

Traudl Holst
Plönerstr. 39
24321 Lütjenburg

Herrmann Kühl
Haßberg 8b
24321 Hohwacht

Weitere Information erhalten Sie auch im Internet unter

www.pro-notarzt.de



Aktionsbündnis „Rettet den Notarzt“ in Lütjenburg
www.pro-notarzt.de

Resolution an den Kreistag

Die Bevölkerung des Amtsbereiches Lütjenburg ist stark beunruhigt in Bezug auf die zukünftige Notarzt-Versorgung in unserer Region, dies zeigt die große Resonanz unserer Unterschriftensammlung mit ca. 9000 Unterschriften.

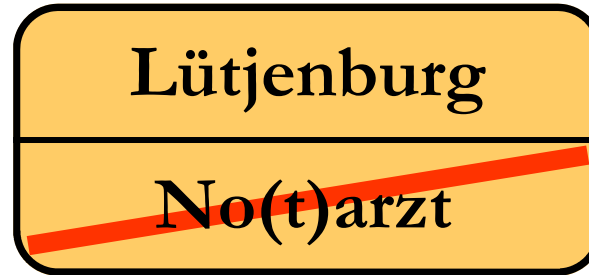
Das erstellte Gutachten des MDK sagt nicht aus, dass der Standort Lütjenburg entbehrlich ist. Die rein wirtschaftliche Argumentation zur überwiegenden Schließung des Notarztstandortes Lütjenburg können wir nicht akzeptieren. Mögliche Regressansprüche von Geschädigten könnten auf den Kreis zurückfallen.

Der Aktionskreis zum Erhalt des Notarzt-Standortes Lütjenburg ersucht den Kreisag Plön daher dringend, den Beschluss zur Neuregelung des Notarzt-dienstes Lütjenburg um 1 Jahr zu verschieben.

Wir fordern den Kreis auf, eine Resolution an das Land mit dem Ziel zu richten, eine Änderung des Rettungsdienstgesetzes in der Form herbeizuführen, dass medizinisch vertretbare Hilfsfristen für ein arztbesetztes Rettungsmittel festgelegt werden.

Aktionsbündnis „Rettet den Notarzt“ in Lütjenburg
www.pro-notarzt.de

Keine Sparmaßnahmen auf dem Rücken von Notfallpatienten !!!



**No(t)arzt
Lütjenburg**

**Wenn Sie dem Himmel
näher sind als dem
Notarzt, dann befinden
Sie sich gerade in
Lütjenburg .**



**Aktionsbündnis
"Rettet den Notarzt"
in Lütjenburg**

www.pro-notarzt.de

Ende der achtziger Jahre häuften sich auf unseren Straßen eine Reihe von schwerwiegenden Unfällen mit tödlichem Ausgang, besonders in der dunklen Jahreszeit, wenn der Hubschrauber nicht landen konnte und der Notarzt von Preetz oder Oldenburg wegen der Witterungsverhältnisse oft mehr als 20 Minuten brauchten, um am Einsatzort einzutreffen.

Auch für schwere innere Erkrankungen wie Herzinfarkt oder Schlaganfälle gab es keine schnelle notärztliche Versorgung.

Seit ca. 20 Jahren gibt es einen Notarzt in Lütjenburg, jetzt soll er abgeschafft werden !!!